

Waldsinfonie mit Astrid und Rüdiger Szelest

Wälder sind natürliche Lebensräume für viele Tiere. Es ist spannend und faszinierend, wie diese leben und welche Geräusche sie machen. Auf leisen Sohlen begeben wir uns auf eine Waldexkursion und locken längst ausgestorbene Tiere wieder zurück in unser Sinfonieorchester.

Termin: 21. September 2013, 11:00 – 16:00 Uhr

Der Klang der Bäume mit Astrid und Rüdiger Szelest

Bäume sind einzigartig, eine Verbindung zwischen Vergangenheit und Zukunft. Sie sind nicht nur Holzlieferanten, aus ihnen werden wunderbare Musikinstrumente hergestellt, sie faszinieren, ernähren und helfen uns bei Krankheiten. Ausgestattet mit Naturpark-Entdeckerwesten erkunden wir die Klangwelt der Bäume, basteln mit Naturmaterialien und erfahren Spannendes aus Küche und Apotheke.

Termin: 13. Oktober 2013, 11:00 – 16:00 Uhr

Klanginstrumente mit Cornelius Mutschler

Viele Musikinstrumente haben eines gemeinsam – sie sind aus Holz. Zufall ist dies nicht, denn Holz ist ein Material, dem sich wunderbare Klänge entlocken lassen. Gemeinsam wollen wir uns auf die Suche nach den besten Hölzern im Wald begeben, um kleine Klangspiele und Instrumente zum Mitnehmen zu bauen.

Termin: 20. Oktober 2013, 11:00 – 16:00 Uhr

Der Eintritt zu allen Klang- und Hör-Workshops ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Änderungen vorbehalten.



SO FINDEN SIE UNS

EINS+ALLES – ERFAHRUNGSFELD DER SINNE

– eine WfbM der Christopherus Lebens- und Arbeitsgemeinschaft
Laufmühle e. V.

Laufmühle 8 :: 73642 Welzheim

Telefon: 0 71 82.80 07.77 :: erfahrungsfeld@laufmuehle.de

Aktuelle Veranstaltungen und weitere Informationen unter

www.eins-und-alles.de

www.naturpark-sfw.de

Mehr Natur. Mehr erleben. Naturparke.

Dieses Projekt wurde gefördert durch den Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald mit Mitteln des Landes Baden-Württemberg, der Lotterie Glücksspirale und der Europäischen Union (ELER).



Titelbild: Wirtsholderleier, Xylophon: © Hannes Heyne, Steinbläser: ocien Fälscher, Biene: Jürgen, alle weiteren: Crazzfolle Fischer, Sturd: Mai 2013



KLANG- UND HÖRTAGE in Wald und Natur

Vom Klingen und Hören ...

Erst wenn wir wieder von Stille umgeben sind, fällt es uns auf: Lärm wird heute oft zur Selbstverständlichkeit, Stille ist kaum noch zu erleben. Manchmal fühlen wir uns regelrecht unwohl, wenn wir keine Geräusche mehr hören – einfach weil wir es nicht mehr gewohnt sind.

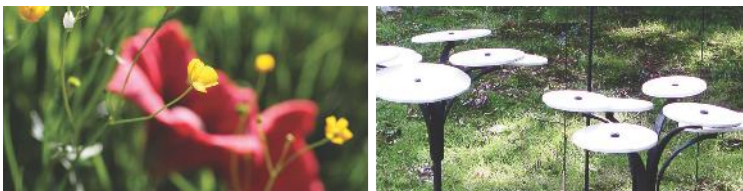
Unsere Natur bietet klangliche Vielfalt auf kleinstem Raum. In Kooperation mit dem Naturpark Schwäbisch-Fränkischer Wald veranstaltet das Erfahrungsfeld der Sinne EINS+ALLES Wochenendworkshops und Tagesprogramme rund um die Phänomene Klang und Hören in der Natur. Mit Mitmach-Aktionen, Informationen, Geschichten, Mythen und Spielen entdecken wir die Klangwelten unserer Natur.

Der Eintritt zu allen Klang- und Hör-Workshops ist frei. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



EINS+ALLES
ERFAHRUNGSFELD DER SINNE

NATURPARK SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD



Wiesenkonzert mit Astrid und Rüdiger Szelest

Die Wiese ist ein Ort der leisen Töne und Entdeckungen. Mit Entdeckerwesten ausgestattet begeben wir uns auf einen Duftspaziergang, hören Kräutermärchen und erfahren Faszinierendes über diesen vielfältigen Lebensraum.
Termin: 2. Juni 2013, 11:00 – 16:00 Uhr

Wasserklänge mit Priska Schwendemann

Erst bei genauem Hinhören werden die wunderbare Klänge der Wieslauf in ihren unterschiedlichen Tonlagen hörbar. Gemeinsam suchen und bauen wir Hörverstärker aus Holz und erkunden die vielfältigen Geräusche, die am und durch den Fluß entstehen.
Termin: 9. Juni 2013, 11:00 – 16:00 Uhr

Klang- und Hörwochenenden

Wochenend-Workshop mit Jochen Fassbender

Wir begeben uns an reizvolle Orte im Wald und erlauschen dort mit Experimenten die Eigenheiten dieser Plätze. Neuartige Klangobjekte werden wir auf verschiedene Weise zum Klingen bringen. Für unsere aus Metall und Stein gebauten Klangobjekte wählen wir besondere Orte zur Installation aus und bringen sie dort zum Klingen.
Termine: 29. – 30. Juni 2013 sowie 21. – 22. September 2013, 11:00 – 17:00 Uhr



Fluss, Bewegung und Rauschen im Wald

mit Priska Schwendemann

Ohne Wasser gibt es kein Leben auf der Erde. Wasserformen und Muster finden sich im kleinsten Blatt sowie im höchsten Baum. Mit Formen und Farben, die uns die Natur zur Verfügung stellt, lassen wir Kunstwerke im WUNDERWEG des Erfahrungsfeldes entstehen, damit es dort mächtig fließt, rauscht und gurgelt.
Termin: 14. Juli 2013, 11:00 – 16:00 Uhr

Die Welt der Bienen / „Der Bienenstamm“

mit Dieter Müller und Robin Wagner, KuKuK

Lassen Sie sich von unseren Experten in die faszinierende Welt der Bienen entführen. Staunen Sie über die verblüffenden Fähigkeiten der kleinen Summer und ihre tragende Bedeutung

für Mensch und Erde. Als besonderes Highlight wird am 28. Juli eine begehbare Sinnesstation „der Bienenstamm“ unter Mitwirkung der Erfahrungsfeld-Gäste vollendet, in welchen später ein Bienenvolk einziehen wird. Der Bienenstamm ermöglicht das unmittelbare Erleben der Bienen mit allen Sinnen, denn Sie werden praktisch mitten in ein Bienenvolk hineingehen können. Bereits in der Woche vor dem 28. Juli können die EINS+ALLES-Besucher tatkräftig mit Hand anlegen. Was genau an welchem Tag geplant ist, erfragen Sie bitte kurzfristig unter der rückseitig angegebenen Telefonnummer.
 Am 8. September können Sie mit dem Bau eines kleinen Insektenhotels für Ihren eigenen Garten selbst aktiv werden. Ein spannender Tag für alle neugierigen Bienenfreunde!
Termine: 28. Juli, 8. September 2013, 11:00 – 17:00 Uhr

Klangwelt Holz

Wochenend-Workshop mit Reinhard Pontius und Hannes Heyne

An diesem Wochenende sind Sie eingeladen, sich aktiv die Klangwelt des Naturmaterials Holz zu erschließen. Sie lernen die Klangfarben verschiedener Holzarten kennen und bauen kleine Instrumente wie Klang- und Schwirrhölzer, Insektenstimmen und Summscheiben. Parallel werden wir gemeinsam an einem „Kanon-Klangholz-Rondell“ für EINS+ALLES bauen, dessen Einzelteile per Hand entrindet, gesägt, gestimmt und geschliffen werden.
Termin: 31. August – 1. September 2013, 11:00 – 17:00 Uhr



Farbklänge der Erde mit Cornelius Mutschler

Rote und gelbe Farben wurden bereits von den Höhlenmalern vor ca. 35.000 Jahren benutzt. Staunen Sie über die Farbvielfalt, die uns die Erde im Überfluss schenkt! In diesem Programm werden Farben aus selbst gesuchten Erdpigmenten hergestellt und Bäume, Hölzer und Steine im Wald verziert.
Termin: 8. September 2013, 11:00 – 16:00 Uhr

„Ich höre was, was du nicht siehst.“ – Ein Fledermausabend

mit Kathi Schieber, Astrid und Rüdiger Szelest

Sie fliegen mit den Händen, sehen mit den Ohren und erwachen, wenn wir schlafen gehen. Sie sind uns fremd und faszinieren uns zugleich. Mithilfe eines Fledermaus-Detektors wird die Expertin Kathi Schieber die Ultraschall-Laute der Fledermäuse hörbar machen. So lassen sich die wendigen und geschickten Jäger der Nacht hautnah erleben!
 Ein ganz besonderes Naturerlebnis für Blinde und Sehende!
Termin: 20. September 2013, 17:30 – ca. 21:00 Uhr